

Paid Content: Start-Up plenigo kündigt mit SegelReporter.com ersten Referenzkunden an

05.02.2015, 18:14 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *plenigo GmbH*

Presseagentur: *sternschmiede PR*



plenigo - Die eCommerce Plattform für Paid Content Anbieter

München, 02. Februar 2014 – Das Technologie Unternehmen plenigo mit Sitz in München, Anbieter einer E-Commerce Plattform zur Monetarisierung digitaler Inhalte, überzeugt den SegelReporter Verlag und kündigt damit seinen ersten Referenzkunden an. Das digitale Magazin SegelReporter.com steuert mit Hilfe von plenigo seine neuen Paid Content-Angebote und erweitert zudem sein Angebotsportfolio.

SegelReporter.com, das digitale Magazin für Segel-Enthusiasten, entwickelt auf Basis von plenigo eine neue Paid Content-Angebotsstruktur mit „Metered Zugriffen“ (beschränkte Anzahl von Freiansichten) und zahlreichen Offerten für Mitgliedschaften. Das Team von SegelReporter.com besteht aus leidenschaftlichen Seglern, die über und aus der Welt des Segelsports berichten. Um das Informationsangebot für Segel-Enthusiasten aufrechterhalten und ausweiten zu können, sind neben den Werbeerlösen auch Einnahmen aus Mitgliedschaften erforderlich. Die bisherige Mitgliederverwaltung des Verlages war für die Aufgabe, ein professionelles Paid Content Angebot zu realisieren, nicht geeignet.

So bestand für das plenigo-Team folgende Aufgabe: Das Paid Content-Angebot sollte bestehen aus einem Metered Model, zahlreichen Optionen für Mitgliedschaften mit verschiedenen Laufzeiten sowie einem Tagespass, der einen 24 Stunden Zugriff ermöglicht. Zudem sollten Zugangsverwaltung, Zahlung und automatische Rechnungsstellung Teil der Lösung sein, ohne eigene Aufwände in Entwicklung oder Integration stecken zu müssen.

SegelReporter nutzt die plenigo Plattform zusammen mit dem neu entwickelten WordPress Plugin, das die Schnittstelle zwischen der Verlags Webseite und der plenigo Plattform darstellt. Die Plattform bietet alle Funktionen, die Anbieter von Paid Content für die technische Bereitstellung benötigen, als Software-as-a-Service. Einstellungen können in der Web-Oberfläche von plenigo vorgenommen werden.

Über die Plattform können die SegelReporter nun Registrierungen, Login und Einkäufe durchführen lassen, Ihre Kunden und Zahlungsvorgänge verwalten, Rechnungen automatisch verschicken lassen und vieles mehr. Die Plattform bietet direkt per Mausklick aktivierbar, die Zahlung mit Kreditkarte, per SEPA Lastschrift, Rechnung, Paypal oder Sofortüberweisung.

Mit plenigo steht dem SegelReporter Verlag nun eine Plattform zur Verfügung, die im Funktionsumfang den Paid Content-Plattformen großer Verlage in nichts nachsteht - bei minimalen Investitionen.

Die Einführung hat im Pilotprojekt rund 14 Tage gedauert und das Angebot war seit Mitte Dezember im Beta-Betrieb. Seit Mitte Januar stehen nun weitere Funktionen wie ein Autologin und die Smartphone Registrierungsstrecke sowie zahlreiche Erweiterungen im Plugin zu Verfügung.

„Durch die Zusammenarbeit mit SegelReporter ist es uns gelungen, unser Produkt nochmals weiterzuentwickeln und die Marktreife der plenigo Plattform erstmals unter Beweis zu stellen. Davon profitieren vor allem zukünftige Kunden, denn die Integration kann nun noch schneller und einfacher vonstattengehen. Die nächsten Verlage stehen mit Ihren Angeboten bereits in den Startlöchern“, so Thorsten Petter, Co-Gründer und Geschäftsführer von plenigo.

„Neben dem Leistungsumfang, der unsere Anforderungen vollständig erfüllt, begeistern uns das engagierte Team und die Idee, die hinter plenigo steht. Mit minimalen Investitionen und in kürzester Zeit haben wir eine professionelle Paid Content Lösung implementieren können. Die in solchen Projekten üblicherweise auftretenden Hürden wurden schnell und professionell beseitigt“ erläutert SegelReporter Geschäftsführer Andreas John seine Entscheidung für plenigo. „Die schnelle Implementierung und die vielfältigen Funktionen auf einer Plattform erleichtern unserem kleinen Team, das nur über begrenzte Ressourcen verfügt, die Arbeit erheblich.“

Portrait

Über plenigo

Die plenigo GmbH ist ein Technologie Unternehmen mit Sitz in München. Als erstes und einziges deutsches Unternehmen bietet plenigo Medienhäusern, Verlagen und anderen Publishern eine E-Commerce Plattform, die für den Vertrieb digitaler Inhalte perfekt zugeschnitten ist. Damit ermöglicht plenigo die flexible Realisierung von Bezahlschranken für Audioinhalte, Texte, Videos und Downloads. Dies umfasst Zugangs- und Benutzerverwaltung, voll integrierte Bezahlfunktionen mit allen gebräuchlichen Zahlungsmitteln und verschiedensten Währungen, Produkt- und Preisverwaltung für alle gängigen Geschäftsmodelle wie Abonnements, Einzelverkauf, Tageszugänge oder mit Collection-Funktion (Kunden später zahlen zu lassen), zahlreichen Analyse und CRM Funktionen und vieles mehr. Von Maximilian Schweitzer und Thorsten Petter im Jahre 2013 gegründet, beschäftigt die plenigo GmbH aktuell 10 Mitarbeiter.

Der Name plenigo stammt aus dem Esperanto und steht in diesem Zusammenhang für Abschluss eines Geschäfts bzw. Vorgang der Bezahlung im kaufmännischen Sinne.

Weitere Informationen zu plenigo erhalten Sie unter www.plenigo.com

Über SegelReporter.com

Die SegelReporter treten an, um die ganze Faszination und Bandbreite des Segelsports in einem einzig-artigen Online Format zu vermitteln. Dabei werden Geschichten erzählt, die Spaß machen, über die geredet wird. SegelReporter ist ein reines Online Medium und kann so hautnah und aktuell über Was-ser, Wind, Menschen und Boote berichten. Gegründet und geleitet wird SegelReporter.de von Carsten Kemmling, ehemaligem Chefreporter der Zeitschrift YACHT und vielfachem deutschen Meister im Match Race, sowie Andreas John, Marketing und Vertriebsprofi sowie Initiator der deutschen Herausforderung zum 32. America's Cup in Valencia/Spanien 2007.

Weitere Informationen zu SegelReporter erhalten Sie unter www.segelreporter.com

News-ID: 837989 • Views: 734 (Stand: 26.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/837989/Paid-Content-Start-Up-plenigo-kuendigt-mit-SegelReporter-com-ersten-Referenzkunden-an.html>